

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
OB	S0179/12	27.06.2012
zum/zur		
F0122/12 Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei Stadtrat Guderjahn		
Bezeichnung		
1175 Jahre Buckau		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		03.07.2012

Buckau feiert im Jahr 2012 sein 1175jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass sind im Jubiläumsjahr vielfältige Aktivitäten geplant.

Ein Highlight könnte als ein besonderes Geschenk der LH Magdeburg an diesen Stadtteil ein individuell gestaltetes Modell der Magdeburger Halbkugeln sein, so wie es auch andere Stadtteile schmückt.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Welche Möglichkeiten sehen Sie diesen Wunsch Wahrheit werden zu lassen?
2. Welche Möglichkeiten der Unterstützung und Förderung können Sie hierbei leisten?
3. Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um die Halbkugeln auf dem Thiemplatz installieren zu können? Welche konkrete Unterstützung der LH Magdeburg ist hierbei vorstellbar?
4. Erscheint es denkbar, bei der künstlerischen Gestaltung der Halbkugeln u.a. auch auf das besondere KnowHow und die Unterstützung der Jugendkunstschule aber selbstverständlich auch auf die ansässigen Buckauer Künstler selbst zurückgreifen zu können?
5. Welche Ideen haben Sie persönlich zur Würdigung dieses besonderen Anlasses für den Stadtteil Buckau, was ist geplant?

Stellungnahme:

Im Vorfeld möchte ich darauf hinweisen, dass laut Unterlagen des Stadtarchivs die erste bekannte urkundliche Erwähnung des Stadtteiles Buckau die Schenkungsurkunde Ottos I. für das Moritzkloster in Magdeburg vom 21. September 937 ist. Demzufolge würde es sich in diesem Jahr um das 1075-jährige Jubiläum handeln.

Unabhängig davon steht die Stadtverwaltung der Idee zur Aufstellung eines Magdeburger Halbkugelpaares im Stadtteil Buckau grundsätzlich positiv gegenüber.

Zu 1.

Die Stadtverwaltung hat derzeit leider keine verfügbaren Halbkugeln in ihrem Besitz. Es besteht jedoch die Möglichkeit, ein Paar Magdeburger Halbkugel-Rohlinge anfertigen zu lassen. Die Kosten für Herstellung und Transport der Halbkugeln (ohne Betonfundament) liegen bei ca. 1.400 Euro. Für die künstlerische und thematische Gestaltung sind je nach Angebot und Auswahl des Künstlers 1.000 – 2.500 Euro zu veranschlagen.

Zu 2.

Die Stadtverwaltung würde das Vorhaben koordinieren und umsetzen.

Zu 3.

Grundvoraussetzung ist eine gesicherte Finanzierung. Vorzugsweise sollte versucht werden, die notwendigen Mittel einzuwerben.

Bei einer positiven Beschlussfassung wird die Stadtverwaltung die genehmigungsrechtlichen Voraussetzungen für die Aufstellung auf dem Thiemplatz schaffen und dann das Vorhaben organisatorisch unterstützen.

Zu 4.

Selbstverständlich ist es wünschenswert, dass die Kugeln durch Menschen mit einer besonderen Bindung zum Stadtteil Buckau gestaltet werden. Wenn von Seiten der Jugendkunstschule sowie der Buckauer Künstler das Interesse an der künstlerischen Gestaltung besteht, könnten die Kugeln im Rahmen eines gemeinsamen Projektes gestaltet werden. Für die Gestaltung der Kugeln müssten gegebenenfalls Materialien zur Grundierung, Bemalung und Lackierung der Kugeln zur Verfügung gestellt oder die Finanzierung dafür gesichert werden.

Zu 5.

In der Stadtverwaltung sind keine Feierlichkeiten anlässlich der 1075-jährigen Wiederkehr der ersten urkundlichen Erwähnung Buckaus vorgesehen.

Wie eingangs erwähnt, liegt der Anfrage die irrtümliche Annahme zugrunde, Buckau würde im Jahr 2012 sein 1175-jähriges Jubiläum begehen.

Ergänzende Information:

Im Stadtgebiet der Stadt Magdeburg wurden mehr als 30 Magdeburger Halbkugelpaare aufgestellt. Das Büro des Oberbürgermeisters bereitet derzeit auf Anregung des ehemaligen Stadtrates Alfred Westphal die Schenkung eines Magdeburger Halbkugelpaares an die Partnerstadt Le Havre vor. Der Kostenaufwand für Herstellung, Gestaltung und Verbringung der Halbkugeln inklusive Transport nach Le Havre wird auf ca. 5.000 Euro geschätzt. Herr Westphal unterstützt das Projekt mit einer finanziellen Spende.

Dr. Trümper